

# MINT – Modellgetriebene Integration von Informationssystemen



Prof. Dr. Ralf Reussner  
Dr. Ulrike Steffens  
Betriebliches Informationsmanagement  
OFFIS, Oldenburg



Statuskonferenz "Software Engineering 2006"  
Leipzig, 26. – 28. Juni 2006



27. Juni 2006

Seite 1

Prof. Dr. Ralf Reussner, Dr. Ulrike Steffens  
Betriebliches Informationsmanagement

## Überblick



- MINT-Projektpartner
- MDD im Zusammenhang mit Integration
- MINT-Ziele



27. Juni 2006

Seite 2

Prof. Dr. Ralf Reussner, Dr. Ulrike Steffens  
Betriebliches Informationsmanagement

## MINT-Projektpartner

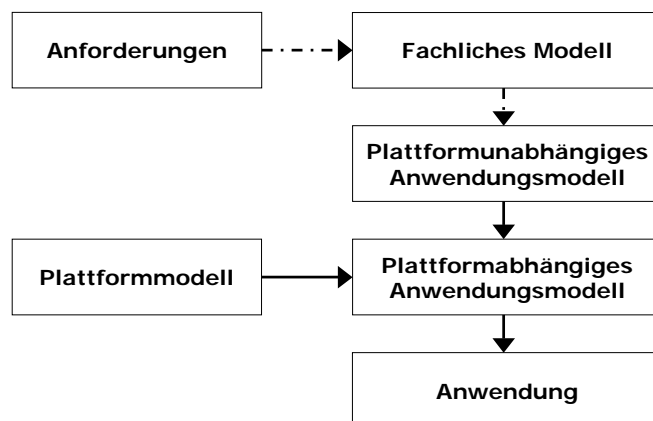
BI

- OFFIS
- Universität Oldenburg
- BTC Business Technology Consulting AG
- andrena objects AG
- Delta Software Technology GmbH



## Überblick MDD

BI



## Schwächen bisheriger modellbasierter Ansätze

BI

- **Fokus auf Neuentwicklungen -> Integration von Altsystemen und Standardsoftware wird kaum betrachtet**
- **Wenn Integration betrachtet wird, dann mit Schwerpunkt auf Anwendungsintegration**
- **Das fachliche und das plattformabhängige Modell werden in vielen praktischen Umsetzungen nicht explizit gemacht**
- **Es gibt keine strukturierten Vorgehensweisen zur Ableitung des fachlichen Modells aus den Anwenderanforderungen.**
- **Es gibt kaum Vorgehensweisen zur Ableitung eines Anwendungsmodells aus dem fachlichen Modell**
- **Fachliche Modelle werden häufig mit für Domänenexperten kaum durchschaubaren UML-Profilen modelliert**

## Inhaltliche Ziele des Projekts MINT (1)

BI

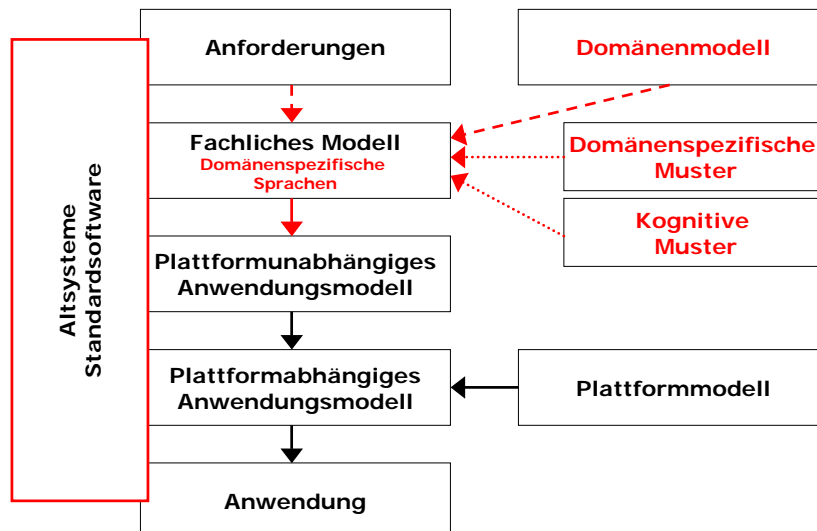
- **Entwicklung eines modellgetriebenen Integrationsverfahrens für betriebliche Informationssysteme**
  - Legacy Systeme
  - Individualsoftware
- **Weiterentwicklung bisheriger modellgetriebener Ansätze**
- **Verbesserung der Verständlichkeit fachlicher Modelle durch musterbasierte, domänenspezifische Sprachen**

## Inhaltliche Ziele des Projekts MINT (2)



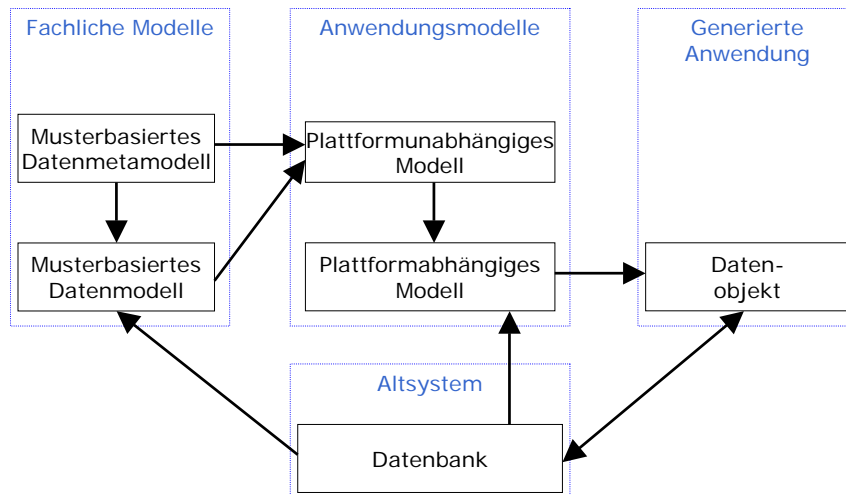
- **Entwicklung von Verfahren zur Erstellung fachlicher Modelle und zur Ableitung von Anwendungsmodellen**
- **Umsetzung des Verfahrens in verschiedenen Szenarien:**
  - Integration bestehender Systeme
  - Kopplung von Geschäftslogik und Datenbanksystemen
- **Validierung des Verfahrens und Vergleich mit anderen Ansätzen**

## MINT-Vorgehensmodell



## Anwendungsbeispiel: Datenbank-Kopplung

BI



## Validierung des Verfahrens

BI

- **Szenario: Datenbank-Kopplung**
- **Entwicklung einer Testumgebung**
- **Kriterien:**
  - Performanz
  - Skalierbarkeit
  - Wartbarkeit
  - Entwicklungskosten
  - ...
- **Vergleich mit anderen Kopplungstechniken**
  - Manuelle Kopplung
  - Standardgeneratoren
  - Persistenz-Frameworks
- **Entwicklung eines Verfahrens zur Unterstützung von Entwurfsentscheidungen**



**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**